

	Object: Zwei Flußgötter
	Museum: Landesmuseum Mainz Große Bleiche 49-51 55116 Mainz 06131 / 28 57-0
	Collection: Porzellan des 18. Jahrhunderts
	Inventory number: KH 1952/72 a,b

Description

Zwei Flußgötter, als zusammengehöriges Paar symmetrisch angelegt.

Der bärtige Flußgott sitzt an einem Felsen, und hält mit einem Arm einen überlaufenden Wasserbehälter, der andere Arm ist erhoben, als ob er in die Ferne deuten wolle (oder auf sein ihm gegenüberliegendes Pendant verweist). Solche Figuren waren in der Barockzeit weit verbreitet. Viele brunnenanlagen verwenden als Eifassung oder als Rahmen vergleichbare Motive. Das Motiv selbst geht auf Fons zurück, dem römischen Quellengott. Fons, auch Fontus oder Fontanus, ist einer der zahlreichen "kleinen" Götter der römischen Mythologie. Er ist der Gott der Quellen, Brunnen und fließenden Gewässer. Sein Fest, genannt Fontanalia, wurde am 13. Oktober gefeiert. An seinem Fest wurden Brunnen und Quellen mit Blumen geschmückt.

Bezeichnung unter dem Boden: eingeritzt "L" "I"

Basic data

Material/Technique: Porzellan, glasiert
Measurements: H: 21,0 cm

Events

Created	When	1750-1756
	Who	Höchster Porzellanmanufaktur
	Where	Höchst
Modelled	When	
	Who	Johann Gottfried Becker (1713-1807)
	Where	

Keywords

- Mythology
- River god